



Dresden, den 06. Februar 2020

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, www.evlks.de, www.landeskirche-sachsen.de

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, presse@evlks.de

Matthias Oelke, Pressesprecher

Sächsische Landeskirche zu den Ereignissen in Thüringen

DRESDEN – Die sächsische Landeskirche veröffentlichte heute ein Statement zu den Ereignissen rund um die Ministerpräsidentenwahl in Thüringen:

„Angesichts der Ereignisse in Thüringen teilen wir die Sorge vieler Menschen um das Vertrauen in politische Entscheidungen. Als Christen und Bürger haben wir seit 1990 allen Grund dankbar dafür zu sein, in einem von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit geprägten Land zu leben. Mit großem Nachdruck mahnen wir daher die gemeinsame Verantwortung für Demokratie und Rechtsstaatlichkeit durch alle gewählten Politikerinnen und Politiker an. Als Kirche werden wir die Politik in unserem Land kritisch und mit wachem Gewissen begleiten und unsere Positionen klar vertreten. Der Ausgrenzung von Menschen, Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus und Rechtsextremismus werden wir entschieden entgegenzutreten.“

